

Burgenländischer Ringsportverband



Landessportzentrum VIVA GmbH



Athletic Club Győr – GYAC 1919



# WRESTLING WITHOUT BORDERS

## INTERREG AUSTRIA-HUNGARY

Ein Projekt der Europäischen Union zur länderübergreifenden Weiterentwicklung des Ringsports



Die erfolversprechenden **Kooperationen der Ringverbände**, die sich unmittelbar nach dem Fall des Eisernen Vorhanges ergaben, sind im letzten Jahrzehnt leider eingeschlafen. Nun soll die Zusammenarbeit wiederbelebt und den Jugendlichen ein grenzübergreifender Austausch mit Gleichgesinnten ermöglicht werden.

Im Zuge des Interreg Projekts "Wrestling without borders" wird somit eine langfristige Zusammenarbeit zwischen dem **Burgenländischen Ringsportverband** und dem ungarischen Ringsportverein **GYAC 1919** aufgebaut.



# RINGEN ZUR GEWALTPRÄVENTION

Die Gewaltbereitschaft von Kindern und Jugendlichen nimmt sowohl in Österreich als auch in Ungarn vermehrt zu. Zeit der Lehrkräfte, die ursprünglich zur Wissensvermittlung erbracht wurde, wird nun zur Entschärfung des Aggressionspotenzials genutzt. Wissensdefizite und weiterführend schlechtere Ausgangsbedingungen für den Arbeitsmarkt sind häufig die Folge.

Der Sport leistet einen wichtigen Beitrag zur Erhöhung der **Chancengleichheit** unter den Jugendlichen. Durch die sportliche Aktivität und vor allem das Bewegen in der Gruppe werden nicht nur Aggressionen abgebaut, sondern **grenzüberschreitende Verbindungen** gestärkt und zwischenmenschliche Beziehungen aufgebaut.



## RINGEN ZUR CHANGENGLEICHHEIT

Ringen ist in dieser Hinsicht ein idealer Ansatzpunkt. Es ist aggressionsabbauend und vermeidet es den Partner zu schädigen. Ringen hat neben den positiven psychischen und physischen Auswirkungen viele Vorteile, welche im Projekt „**Wrestling without borders**“ kommuniziert werden:

- Stabilisierung der körperlichen Kondition, was gesundheitlichen Gewinn und den Aufbau eines gesunden Selbstwertgefühles einschließt
- Selbstdisziplin durch Ernährungskontrolle und Vermeidung von Alltagsdrogen
- Aufbau einer Fair-Play-Haltung
- Zusammengehörigkeitsgefühl durch Streben zum Mannschaftserfolg
- Erziehungs- und therapeutische Wirkungen wie die Verarbeitung von unvermeidlichen Misserfolgen, der Aufbau der Korrektur- und Lernbereitschaft und der Mut zum Einsatz durch fairen Kampf

Die Popularität des Ringens hat in den letzten Jahren sowohl in Österreich als auch in Ungarn abgenommen. Beide haben mit Nachwuchsproblemen zu kämpfen. Gemeinsam wollen die Verbände dies lösen. Es wird eine gemeinsame grenzüberschreitende Plattform „Wrestling without borders“ etabliert, um die Öffentlichkeit anzusprechen und Jugendliche in den Schulen der Grenzregion für den Ringersport zu begeistern. Durch gemeinsame Trainerfortbildungen und Lehrvideos wird die Wissensbasis im Grenzraum verbreitert und der Sport attraktiver gemacht. Darauf bauen modulare Trainingslehrgänge für Kinder und Jugendliche mit unterschiedlichen Kenntnissen auf.



#### **Ringens in Leithaprodersdorf**

Kontakt: Susanne Preissig-Janisch  
+43 660 4922279

#### **Trainingszeiten:**

Montag 17:00 – 18:30  
Donnerstag 17:15 – 18:45  
Freitag 19:00 – 20:00

#### **Ringens in Mörbisch**

Kontakt: Thomas Dravits  
+43 676 4463863

#### **Trainingszeiten:**

Dienstag 16:30 – 19:30 (2 Gr.)  
Donnerstag 16:30 – 19:30 (2 Gr.)

#### **Ringens in Steinbrunn**

Kontakt: Mario Schindler  
+43 650 6095600

#### **Trainingszeiten:**

Montag 17:30 – 19:00  
Mittwoch 17:30 – 19:00  
Freitag 16:30 – 18:00